
3491/J XXV. GP

Eingelangt am 21.01.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Herbert Kickl
und weiterer Abgeordneter

an den Bundeskanzler

betreffend Werner Faymann vermeintlich als Privatperson bei den Bilderbergern

Nach dem G-7-Gipfel auf Schloss Elmau (7.-8. Juni 2014) beginnt am 10. Juni 2015 im InterAlpenhotel Tyrol bei Telfs die viertägige Bilderberg-Konferenz mit einem internationalen Who-is-who aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Medien, Industrie und Militär. In seiner Anfragebeantwortung (2563/AB XXV. GP) vom 5.12.2014 wies der Bundeskanzler darauf hin, dass er in der Vergangenheit immer als Privatperson zu den Bilderbergern eingeladen wurde: „Es ist allerdings ausdrücklich festzuhalten, dass die Teilnehmer an solchen Treffen nicht in ihrer jeweiligen Funktion – etwa als Staatenvertreter – mitwirken, weshalb diese Fragen auch nicht Gegenstände der Vollziehung des Bundeskanzleramtes sind“, so der Bundeskanzler. Abgesehen davon, dass bei einem Bundeskanzler die Grenzen zwischen öffentlich und privat sehr schwer zu ziehen sind, stellt sich doch die Frage, was macht für die Bilderberger dann ein „Herr Werner Faymann“ so interessant?

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigenden Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

ANFRAGE

1. Welche Ihrer Eigenschaften als Privatperson macht Sie für die Bilderberger interessant?
2. Weshalb sollten Sie als Privatperson von den Bilderbergern eingeladen werden?
3. Ist es Zufall, dass von den Bilderbergern in der Regel nur Privatpersonen eingeladen werden, die eine einflussreiche berufliche Position innehaben?
4. Wie aus Ihrer AB 2563/AB vom 5.12.2014 hervorgeht, haben Sie für das diesjährige Treffen, das laut „Der Standard“ vom 15.1.2015 in der Zeit zwischen 10. und 14. Juni 2015 in Telfs stattfinden wird, keine Einladung erhalten. Sie waren ja

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

nachweislich schon in den Jahren 2009, 2011 und 2012 bei den Bilderberg–Treffen zugegen. Aus dieser Erfahrung ableitend, wie viele Tage vor diesen Treffen haben Sie die Einladungen für die jeweiligen Treffen bekommen?

5. Wenn Sie doch noch rechtzeitig eine Einladung für das Bilderberg-Treffen erhalten sollten. Werden Sie dann das diesjährige Bilderberger-Treffen in Telfs als „Herr Werner Faymann“ besuchen oder doch als Bundeskanzler oder als Bundeskanzler Werner Faymann?